



# SATTEINER PFARRBLATT

Nr. 266

Juni - September 2022



# Ein Sommer voller Sternstunden

Ein Hauch von Sommer durchweht unsere Natur. Es ist auch ein Hauch der Vorfreude, dass bald die Zeit der Erholung und Entspannung beginnt. In wenigen Wochen ist es so weit, die Urlaubszeit nimmt ihren Anfang. „Endlich Urlaub!“, so mögen manche unter uns sagen, wenn die Zeit gekommen ist, und atmen auf.

Urlaub, das ist Zeit zu haben. Zeit haben für einander und für sich selbst, Zeit haben für die Familie und für Freunde, Zeit haben, die Natur zu erleben und andere Länder und Kulturen kennenzulernen. Urlaub, das ist Zeit zu haben für das Nichtstun. Einmal alles sein zu lassen, was uns sonst in Atem hält, einmal unbekümmert und sorglos sein und den Alltag hinter uns lassen.

Und doch gelingt es uns im Urlaub nicht immer, sorglos zu sein. Manchmal entdecken wir, dass der Alltag mit uns geht und die Sorgen und Schwierigkeiten nicht aufhören mit dem Packen unseres Koffers. Sorglos und unbekümmert sein kann nur, wer weiß, dass alles versorgt und alles wohl verwahrt ist. Sorglos und unbekümmert sein kann nur, wer lernt zu vertrauen, anderen, sich selbst und Gott. Sorglos und unbekümmert sein kann nur, wer entdeckt, dass jeder einzelne Tag ein Geschenk Gottes ist. Urlaub haben ist darum auch: Gott suchen, sein Wirken im Erlebten spüren und ihm sein Leben anzuvertrauen.

Arbeit und Erholung, Spannung und Entspannung gehören untrennbar zusammen wie Einatmen und Ausatmen. Wer das vergisst und von morgens bis abends in Betrieb ist, kommt

Titelbild: Darstellung des Heiligen Geistes als Taube, Glasmalerei, Gian Lorenzo Bernini um 1660, Petersdom

unweigerlich aus dem Gleichgewicht. Darum brauchen wir Urlaub und Ferien, Auszeiten vom Alltag. Manchmal ist dabei ein Ortswechsel und/oder eine Reise nötig, sodass wir aus dem Alltagsgetriebe aussteigen können. Jeder muss prüfen, wo und wie er am besten abschalten kann. Vielleicht daheim, vielleicht auf Reisen oder vielleicht mit dem Fahrrad durch die Natur, vielleicht aber durch einen spontanen Besuch bei Freunden, um mit ihnen ein paar gemütliche Stunden mit Eiskaffee, Schoko-Donut oder einem Crème Brûlée zu genießen.

Vor vielen Jahren rundete ein wunderschönes Erlebnis den Besuch bei einem meiner Maturafreunde den Tag ab. Wir saßen gemütlich mit eiskaltem Bier und bei netten Gesprächen zusammen. Als ich dann zu später Stunde ins Freie trat, um es mir auf der Hängematte gemütlich zu machen, konnte ich meinen Augen kaum trauen. Über mir spannte sich das prachtvollste Himmelszelt aus, das ich je gesehen hatte! Unzählige Lichter erleuchteten das Firmament mit kleineren und größeren, hell hervorstechenden und auch kaum sichtbaren Sternen. Für mich stellte diese sternklare Nacht eine einzigartige, berührende und zutiefst spirituelle Erfahrung dar.

Welch unendliche Weite, welch unbeschreibliche Herrlichkeit, unter die wir Menschen doch gestellt sind! Unwillkürlich dachte ich an den Psalm 8: Herr, unser Herrscher, wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde; über den Himmel breitest du deine Hoheit aus ...

Mit diesen erlebten Sternstunden konnte ich gut erholt, sorglos, unbekümmert und behütet wieder den Arbeitsalltag antreten. In diesem Sinne wünsche ich auch euch einen Sommer voller Sternstunden!

*Pfarrer Varghese Georg Thaniyath*

## Auf Heimatbesuch in Indien

Welche Freude! Nach zweijähriger Zwangspause, bedingt durch die Corona-Pandemie, die Reisebeschränkungen sowie meine Bandscheiben-Operation und den Herzinfarkt, konnte ich in den vergangenen zwei Jahren meine Heimat Indien, meine Familie, meine Freunde nicht besuchen. Nun freue ich mich ganz besonders auf dieses Wiedersehen.

Der Höhepunkt neben dem Zusammensein mit meinen Lieben zu Hause wird auch der Besuch des Waisenheimes, des Nähzentrums und die Einweihung der neugebauten Häuser mit der Schlüsselübergabe sein. Die Bauarbeiter unseres Vereins „Dach überm Kopf“ haben trotz der Corona-Pandemie an den Häusern weitergearbeitet. So konnten wieder 35 neue Häuser fertiggestellt werden. Diese Häuser werden mein Bruder Pfarrer Francis und ich gemeinsam einweihen und an die neuen Hausbesitzer übergeben.

Ich bin wirklich überwältigt und tief berührt von der Spendenfreudigkeit der solidarisch denkenden und handelnden Menschen in Vorarlberg. Obwohl viele Vorarlberger\*innen selbst durch die Corona-Pandemie von finanziellen Einbußen betroffen waren, haben sie die Ärmsten unter den Armen nicht vergessen und weiterhin gespendet. Das ist ein sichtbares Zeichen der Solidarität mit den obdachlosen Armen in meiner Heimat. Allen Spender\*innen sage ich ein herzliches Vergeltsgott!

Nach meiner Rückkehr aus Indien sind ein Dankgottesdienst in unserer Pfarrkirche und ein Filmvortrag im Carl-Lampert-Saal vorgesehen. Es werden als Dank an alle Spender\*innen Bilder von der Einweihung der 35 neugebauten Häuser und Impressionen aus Indien zu sehen sein.

*Pfarrer Varghese Georg Thaniyath*

## Sonntagsmessen im Sommer

Für den kommenden Sommer sind von uns Priestern folgende Urlaubstage geplant:

Pfarrvikar Gerold hat vom 10. Juli bis zum 1. August 2022 seine freien Tage und Pfarrer Georg ist vom 3. August bis zum 8. September 2022 auf Heimaturlaub.

Während des Sommers ist somit jeweils nur ein Priester im Pfarrverband Göfis-Satteins anwesend. Da es schwierig, ja fast unmöglich ist, in der Sommerzeit Priester zur Aushilfe zu finden, haben wir uns zu folgender Regelung entschlossen:

Wir Priester werden an jedem Sommer-Wochenende in der einen Pfarre am Samstag eine Vorabendmesse feiern und in der anderen Pfarre am Sonntag die Sonntagsmessfeier. Am darauffolgenden Wochenende ist es dann umgekehrt: Dann feiern wir in der einen Pfarre die Sonntagsmesse und in der anderen am Samstag die Vorabendmesse. Diese Regelung bedeutet, dass in den Monaten Juli und August in Göfis und Satteins jeweils nur 14-tägig abwechselnd eine Messfeier am Sonntagvormittag stattfinden wird.

Wir haben uns für diese Sommerregelung entschieden, um die Wortgottesdienst-Leiter\*innen nicht zu überlasten. Sie decken durch ihre ansprechenden Wortgottesfeiern bereits während des Jahres jeden dritten Sonntag im Monat ab und stehen uns auch bei Krankheitsfällen von uns Seelsorgern stets zur Seite. Wir danken ihnen von ganzem Herzen für ihren wertvollen Dienst!

Wir bitten um euer Verständnis und wir sind auch für Rückmeldungen sehr dankbar!

*Pfarrer Georg und Vikar Gerold*

## **Erstkommunion „Jesus, Brot des Lebens“**

Begleitet von Pfarrer Georg, dem Satteinser Musikverein, Eltern, Geschwistern, Verwandten und Bekannten und zum Glück von strahlendem Sonnenschein marschierten am 1. Mai die 22 Erstkommunikant\*innen vom Gemeindeamt zur Pfarrkirche.

Gut vorbereitet freuten sie sich auf diesen besonderen Tag. So wurde auch fleißig mitgesungen, gelesen und vorgetragen. Auch Pfarrer Georg freute sich sichtlich über die aufgeweckten Kinder und überraschte alle mit dem kleinen Auftritt einer Ministrantin als Bäckerlehrling, die erzählte, dass in ihrer Backstube über 70 verschiedene Brotsorten gebacken werden. Brote die uns zusammenbringen - am gemeinsamen Frühstückstisch, in der Pause oder beim Abendbrot. Brote, deren Geruch uns an schöne Momente, liebe Freunde oder eben an das gemeinsame Brotbrechen von Jesus beim letzten Abendmahl erinnert.

Das Thema „Brot“ begleitete die Kinder durch ihre Vorbereitungszeit für die Erstkommunion und nun freuten sie sich natürlich sehr darauf, dass das Brot des Herrn nun auch mit ihnen geteilt wird und sie durch dieses Symbol in die Gemeinschaft aufgenommen wurden. Nach der Messe gab es bei der Agape auf dem Volksschulplatz noch Zeit zu reden und zu lachen.

Ein großes Dankeschön für die feierliche Gestaltung der Messe gebührt Pfarrer Georg. Danke auch an den Chor GRACE, den Frauen für den Blumenschmuck, den fleißigen Händen für das liebevoll gestaltete Erstkommunionssymbol, dem Erstkommunionsteam und allen ein herzliches Vergeltsgott, die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Erstkommunion beigetragen haben.

*Robert Schachenhofer*

## Rückblick Segensgedanken in der Fastenzeit

Ab dem 1. Fastensonntag schmückten Birkenäste den Josefsaltar. Alle Kirchenbesucher waren eingeladen, Gedanken des Friedens und der Versöhnung, der Hoffnung und Zuversicht auf vorbereitete Papierblumen zu schreiben. Das Angebot wurde sehr gut angenommen und zu Ostern war der Strauch erblüht mit vielen bunten Blumen und bemalten Papierostereiern.



Das Team Lebendige Kirche bedankt sich von Herzen für das Mittun und die vielen Beiträge, aus denen am Ostermontag beim Familiengottesdienst Fürbitten formuliert und vorgetragen wurden.

Wir wünschen der ganzen Pfarrgemeinde weiterhin Gedanken des Friedens und einen feinen Sommer. Mögen wir einander ein Segen sein.

*Edeltraud Bale für das Team Lebendige Kirche*

## Caritas-Haussammlung 2022

Nach mehreren Jahren haben wir heuer die Tradition der Caritas-Haussammlung im März wieder aufgenommen. 22 Frauen und Männer haben sich in den Dienst dieser aktiven Nächstenliebe gestellt. Die Familien haben die Sammler\*innen größtenteils freundlich aufgenommen und das beachtliche Ergebnis von € 8.214,50 gespendet. Mit der Hälfte der Spenden werden die notleidenden Menschen in der in der Ukraine unterstützt. Herzlichen Dank an alle Sammler\*innen und Spender\*innen.

*Hubert Metzler*



## Ein-, zwei-, vielsprachig

Sprache bestimmt unser Leben und nur das, wofür wir Worte haben, ist für uns auch wirklich existent. Welch ein Privileg also, wenn wir nicht nur eine Sprache, sondern sogar mehrere sprechen? Zur Unterstützung von Mehrsprachigkeit gibt es bei uns in der Bibliothek eine Fülle von verschiedensprachiger Literatur und auch Deutschlernhilfen für jedes Alter. Neu dazugekommen sind Ukrainisch-deutschsprachige Wörterbücher, Lernmaterialien, Märchen und Geschichten.

## Umweltwoche 2022

Wir bieten im Rahmen der Umweltwoche in Kooperation mit dem e5-Team-Satteins folgende Veranstaltungen an. Die Anzahl der Teilnehmenden ist bei allen Veranstaltungen begrenzt, noch gibt es aber freie Plätze, und deshalb ist eine vorherige Anmeldung in der Bibliothek erforderlich:

Mit Tobias Gut und Margit Brunner Gohm gibt es am 3.6.2022 von 14-16 Uhr den Kräuterworkshop „**Die Orakelblume**“ (Gänseblümchen) für Kinder von 8-12 Jahren.

Am 5.6.2022 von 9-11 Uhr findet in der Bibliothek der „**Spielevormittag für Müllmäuse**“ von 5-8 Jahren statt.

Der Besuch dieser beiden Veranstaltungen ist kostenlos.



Am 7.6.2022 um 19 Uhr: Workshop „**Reinigen ohne Müll**“. Bei diesem Workshop mit Corinna Amann geht es um müllfreies Putzen: mit nur wenigen Zutaten werden günstige, ökologische Reiniger selbst hergestellt. Weiters gibt es auch Tipps & Tricks

für den Hausputz ohne Müll für alle, die Reinigungsmittel nicht gerne selber machen möchten. Bitte unbedingt 5 große Gurkengläser oder Ähnliches mitbringen. Unkostenbeitrag inkl. Materialkosten € 10.

### **Biotopexkursion: Der Sägabach – Leben im und am Wasser**



Unter der fachkundigen Leitung von Johanna Kronberger und Agnes Steininger am 29. Juli 2022 von 9-12 Uhr. Start und Mittagsjause bei der Bibliothek Satteins.

Naturnahe Bäche und Flüsse, wie der Sägabach, sind ein wichtiger Lebensraum für verschiedene Pflanzen- und Tierarten. Bei dieser Exkursion werden insbesondere die Tiere des Wassers aber auch der anschließenden Lebensräume unter die Lupe genommen. Wir gehen wieder in zwei Gruppen: eine für Kinder ab 6 Jahren mit und ohne Eltern und eine für Jugendliche und Erwachsene. Diese Exkursion ist kostenlos, aber die Anmeldung ist bis spätestens 24.7.22 in der Bibliothek erforderlich.

*Margit Brunner Gohm und das gesamte Bibliotheksteam*

#### **Unsere Öffnungszeiten**

Auf viele Besucherinnen und Besucher freuen wir uns jeden

Montag	von 17:30 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	von 08:30 bis 11:30 Uhr und von 16:30 bis 18:30 Uhr
Freitag	von 16:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag	von 09:00 bis 11:00 Uhr

# Firmung 2022 - Social Night

Mit großer Spannung starteten die am Samstag, 30. April um 14 Uhr zu ihrer Social Night.

## 1. Ziel Bestattung Amann in Rankweil

Hier mussten wir uns mit dem Thema Tod auseinandersetzen. Peter Kiechle erklärte uns die umfangreichen Arbeiten eines Bestatters und wir konnten die Materialien und Räume des Bestattungsinstituts besichtigen.

## 2. Ziel Kapuzinerkloster in Feldkirch



Bruder Markus empfing uns herzlichst. Ihm ist der Umgang mit jungen Menschen vertraut, da er jahrelang als Erzieher in der Steiermark gearbeitet hat. Und so erzählte er uns lustige Episoden aus seinem Leben. Bereits mit 12 Jahren hat ihn der der Gedanke, Kapuziner oder Franziskaner zu werden, nicht mehr losgelassen. Bis zum heutigen Tag war es für ihn die richtige Entscheidung. Bruder Markus führte uns auch durch das Kloster, wo uns besonders die Bibliothek mit einer Sammlung hunderter alter aber auch neuer Büchern beeindruckte.

Zum Abschied besuchten wir auch die Klosterkapelle, wo uns Bruder Markus zum Abschluss mit dem Haupt des hl. Fidelis den Segen erteilte.

### **3. Ziel Mc Donald**

Nach so viel Input hatten wir eine Pause und Stärkung verdient!

### **4. Ziel Polizeistation Schillerstraße**

Männliche und weibliche Polizeibeamte veranschaulichten uns ihren verantwortungsvollen Berufsalltag: die Gefängniszelle, der venezianische Spiegel, die Polizeiautos und ihre Ausstattung.



Auch der Alkotest war für alle ein besonderes Erlebnis.

Wir haben wieder viel Neues und Interessantes erfahren, das uns sicher noch lange in Erinnerung bleibt! Ein Dank an die Firmlinge, die mit Freude und Eifer dabei waren, und ein herzliches Vergeltsgott den Institutionen, die sich für uns Zeit genommen und uns interessante Einblicke in ihr Tun gewährt haben.

*Das Firmteam, Pfarrer Georg, Sibylle, Sabine und Gerold*

## **Aus dem Pfarrgemeinderat**

In der Sitzung vom 18. Mai 2022 wurde Heinz Hosp erneut zum geschäftsführenden Vorsitzenden gewählt. Sabine Hosp wurde als stellvertretende geschäftsführende Vorsitzende und Jakob Dobler als Schriftführer gewählt. Ich wünsche dem ganzen Team viele kreative Ideen, Durchhaltevermögen und ebenso viel Teamgeist für die bevorstehenden fünf Jahre im Pfarrgemeinderat.

*Pfarrer Georg Thaniyath*

## **Caritas Hungerkampagne 2022**

Covid-19 und der Krieg in der Ukraine haben massive Auswirkungen auf das (Über-)Leben der Menschen in weiten Teilen Afrikas. Gemeinsam mit vielen Spender\*innen fördert die Caritas gezielt landwirtschaftliche Projekte in Äthiopien und Mosambik. Das Ziel ist, dem Hunger entgegenzuwirken.

### **Das Motto: „Deine Hilfe = Meine Ernte“**

Michael Zündel von der Caritas Auslandshilfe ist in engem Kontakt mit den lokalen Partnerorganisationen in Äthiopien und Mosambik. Corona hat hier nicht nur gesundheitliche sondern auch massive soziale Folgen: „Die Preise für Grundnahrungsmittel haben sich im vergangenen Jahr verdoppelt. Viele Tagelöhner\*innen haben keine Arbeit. Sie stehen vor dem Nichts. Wenn die Schulen Corona-bedingt nicht geöffnet haben, fällt für viele Kinder auch die einzige Möglichkeit, etwas zu essen zu bekommen, aus. Fehlendes Trinkwasser erschwert die Situation der Menschen vor Ort zusätzlich.“

### **Unabhängig durch Landwirtschaft**

Die Caritas Vorarlberg arbeitet in Äthiopien und Mosambik seit vielen Jahren sehr eng mit Partnerorganisationen zusammen und weiß daher, wie wirksame Hilfe möglich ist. Michael Zündel nennt Beispiele: „Wir unterstützen Frauen beim Ankauf von Hühnern oder durch Saatgut – sie können sich durch den Verkauf ihrer Produkte ein Einkommen für ihre Familien erwirtschaften. Vielfach werden auch Kleinkredite vergeben, durch die Frauen beispielsweise einen Marktstand für den Gemüseverkauf anschaffen können.“

Wir sammeln bei der Festmesse am 15. August um 10:15 Uhr.  
Raiffeisenbank Feldkirch, IBAN AT 32 3742 2000 0004 0006  
Kennwort: Hungerhilfe 2022

## **Pigerfahrt nach Rom und Assisi**

**28.August bis 3.September**

Es sind noch Plätze frei. Über das Reiseprogramm können Sie sich beim Info-Abend am 28.06. um 20 Uhr in Pfarrsaal Göfis informieren. Die Anmeldung erfolgt direkt bei Nachbaur-Reisen Tel. 05522-74680.



## **Mein Beitrag zum Pfarrblatt**

Diesem Pfarrblatt liegt ein Zahlschein bei mit der Bitte um eine Spende zur Finanzierung des Pfarrblattes.

Wir versuchen, Sie mit aktuellen Beiträgen über das Leben in der Pfarre auf dem Laufenden zu halten.

Herzlichen Dank an alle, die Beiträge zum Pfarrblatt liefern in Form von Berichten und/oder Spenden.

*Hubert Metzler*

## Wir begrüßen herzlich

diese Kinder, die durch die Taufe in unsere Pfarrfamilie und in Gottes weltweite Kirche aufgenommen wurden:

Sonntag, 24. April 2022

**Annika** der Familie Wirrer und Bischof



## Wir trauern um

**Karl Tschavoll** (1940), Klus 4, verst. 30.4.2022



### Informationen zum Pfarrbüro

Satteins, Oberdorf 4

Telefon: 05524 8215; E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at

Internet: [www.pfarre-satteins.at](http://www.pfarre-satteins.at)

### Öffnungszeiten während des Jahres

Dienstag und Freitag jeweils 9-10 Uhr

### Öffnungszeiten während der Sommerferien

Das Pfarrbüro ist vom 11. Juli bis zum 21. August geschlossen.

Vom 22. August bis zum 11. September ist das Pfarrbüro jeweils am Freitag von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

Persönliche Gespräche mit **Pfarrer Varghese Georg Thaniyath** können auch telefonisch unter 05522 73790 12 vereinbart werden.

**Pfarrvikar Gerold Reichart** ist an jedem Dienstag von 10 bis 11 Uhr im Pfarrbüro und telefonisch unter 0676 832408232 erreichbar.

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:

Pfarramt Satteins, 6822 Satteins, Oberdorf 4

Druck: diöpress Feldkirch

# **Wir gedenken unserer Verstorbenen**

## **am Mittwoch, 6. Juli um 19 Uhr**

- 2021 27. Margrit Martin, geb. Ehe (1941), Rankweilerstraße 60  
25. Margit Mantsch, geb. Fink (1961), Frastanzerstraße 20  
07. Karl Feist (1929), Außerfeld 26/4
- 2018 23. Monika Dörler, geb. Malin (1964), Hennawies 16/1  
02. Irma Schwanzer, geb. Tschann (1927), Viola 7
- 2017 24. Regina Grabher, geb. Weber (1929), Burghalden 5

## **am Mittwoch, 3. August um 19 Uhr**

- 2021 26. Christine Malin, geb. Egler (1951), Rankweilerstraße 74
- 2020 20. Richard Tschann (1935), Schwarzenhornstraße 9  
11. Elisabeth Balias, geb. Malin (1947), Wiesleweg 9/2  
01. Herbert Kapeller (1955), Galongaweg 10

## **am Mittwoch, 7. September um 19 Uhr**

- 2021 26. Anneliese Zwischenbrugger, geb. Mattle (1933),  
Fohnstraße 10  
11. Martina Amann, geb. Ammann (1928), Viola 13
- 2018 22. Brigitte Seewald, geb. Malin (1953), Kirchstraße 14
- 2017 12. Karl Lisch (1944), Walgaustraße 7  
10. Lorenz Dobler (1936), Pfarrer i.R., Thüringen

## **am Mittwoch, 5. Oktober um 19 Uhr**

- 2021 15. Hans Zeiler (1942), Oberdorf 15  
06. Adolf Bale (1932), Rankweilerstraße 85
- 2019 30. Gert Lampert (1948), Rönserstraße 35  
17. Paul Vith (1936), Schwarzenhornstraße 24  
10. Hansjörg Metzler (1953), Außerfeld 22  
10. Luisa Burtscher, geb. Nachbaur (1929), Klus 22
- 2018 30. Theresia Fritsche, geb. Lerch (1924), Herrengasse 25  
27. Agnes Frick, geb. Jenny (1926), Rönserstraße 3  
06. Erich Pirolt (1937), Krist 24

# Gottesdienst

## Gewöhnliche Gottesdienstordnung

### Wöchentlich:

**Dienstag** 08:30 Uhr Morgenmesse

**Sonntag** 10:15 Uhr Sonntagsmessfeier

### Monatlich:

**1. Sonntag** 14:00 Uhr Tauffeier

**1. Mittwoch** 19:00 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen  
des Monats der letzten 5 Jahre

**2. Samstag** 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sie finden den aktueller Liturgieplan an der Anschlagtafel in der Pfarrkirche und im Internet auf [www.pfarre-satteins.at](http://www.pfarre-satteins.at) unter Aktuelle Gottesdienste.

## 05.06. Pfingstsonntag

10:15 Festmesse, musikalisch mitgestaltet  
vom Kirchenchor

14:00 Tauffeier

## 06.06. Pfingstmontag

10:15 Festtagsmesse

## 11.06. Samstag

19:00 Sonntagvorabendmesse

## 12.06. Dreifaltigkeitssonntag

10:15 Sonntagsmessfeier

## 16.06. Donnerstag - Fronleichnam

### Hochfest des Leibes und Blutes Christi

10:15 Festtagsmessfeier, musikalisch mitgestaltet  
vom Musikverein; anschließend bei trockener  
Witterung Fronleichnamsprozession;  
anschließend Bewirtung im Schäflegarten

**19.06. 12. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Sonntagsmessfeier

**26.06. 13. Sonntag im Jahreskreis**

Kirchensammlung "Peterspfennig"

10:15 Familienmessfeier

**Bitte beachten Sie die geänderte Gottesdiensteinteilung  
an den Samstagen und Sonntagen im Juli und August.**

**03.07. 14. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Sonntagsmessfeier

14:00 Tauffeier

**06.07. Mittwoch**

19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
Juli der letzten fünf Jahre

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

**07.07. Donnerstag**

14:30 Schulschlussgottesdienst der Volksschüler

**09.07. Samstag vor dem 15. Sonntag im Jahreskreis**

19:00 Sonntagvorabendmesse

**17.07. 16. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Sonntagsmessfeier

**23.07. Samstag vor dem 17. Sonntag im Jahreskreis**

Kirchensammlung "Christophorusaktion"

19:00 Sonntagvorabendmesse

**31.07. 18. Sonntag im Jahreskreis**

10:15 Sonntagsmessfeier

**03.08. Mittwoch**

19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
August der letzten fünf Jahre

**06.08. Samstag vor dem 19. Sonntag im Jahreskreis**

19:00 Sonntagvorabendmesse

**07.08. 19. Sonntag im Jahreskreis**

14:00 Tauffeier

- 14.08. 20. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier
- 15.08. Montag - Mariä Aufnahme in den Himmel**  
Caritas-Kirchensammlung für die großen  
Notstandsgebiete der Erde  
10:15 Festtagsmessfeier mit Kräutersegnung
- 20.08. Samstag vor dem 21. Sonntag im Jahreskreis**  
19:00 Sonntagvorabendmesse
- 28.08. 22. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier
- 04.09. 23. Sonntag im Jahreskreis**  
Kirchensammlung für den Bildungscampus Marianum  
10:15 Sonntagswortgottesfeier

<b>Ende der Sommerregelung</b>
--------------------------------

- 07.09. Mittwoch**  
19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
September der letzten fünf Jahre  
19:45 Bibelabend im Pfarrhaus
- 10.09. Samstag**  
19:00 Sonntagvorabendmesse
- 11.09. 24. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier  
14:00 Tauffeier
- 18.09. 25. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier
- 25.09. 26. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier
- 02.10. 27. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier  
14:00 Tauffeier
- 05.10. Mittwoch**  
19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
Oktober der letzten fünf Jahre



### **Pfarrgemeinderat 2022**

- 4. Reihe: Bernhard Morscher, Pfarrer Varghese Georg Thaniyath
- 3. Reihe: Alexandra König, Herma Fink, Heinz Hosp
- 2. Reihe: Vikar Gerold Reichart, Sibylle Keber
- 1. Reihe: Daniel Gsteu, Sabine Hosp, Jakob Dobler

# Erstkommunion 2022

